

Albizia julibrissin 'Boubri' 'Boubri' Seidenbaum, 'Boubri' Schlafbaum



Albizia julibrissin 'Boubri' (Boubri Schlafbaum) wurde wegen seiner guten Winterhärte und dunklen Blütenfarbe aus *Albizia julibrissin* selektiert. Die Selektion wurde 1990 in den Pépinières Bourquin Soules in Tarbes (Frankreich) entwickelt und von André Briant vermarktet. Der 'Boubri' Schlafbaum wird 8 bis 15 m hoch und bildet mit seinen horizontalen Ästen eine charakteristische, breite, fächerförmige Krone mit einem Durchmesser von 7 bis 10 m.

Albizia julibrissin 'Boubri' blüht schon in jungen Jahren sehr üppig. Die vielen duftenden, rosaroten Blüten bedecken den Baum von Juli bis August. Sie hängen hübsch an den Enden der Zweige und erheben sich in großen, auffälligen Trauben über die Blätter. Die Blüten haben lange, seidige Staubgefäß und sehen deshalb aus wie flauschige Bällchen. Trotz der guten Winterhärte blüht diese Selektion am besten an einem geschützten Platz in der Sonne. Die Blüten des Baums sind eine wertvolle Nektarquelle für Bienen zu einer Zeit, in der nur wenige Bäume blühen. Nach der Blüte erscheinen breite, flache Schoten. Die Rinde des Baums ist glatt und grau. Die jungen Zweige sind grün und verfärbaren sich in ein Graubraun. Das Laub von *Albizia julibrissin 'Boubri'* sieht farnartig aus und besteht aus 40 cm langen, doppelt gefiederten Blättern, die dunkler sind als die der Art. Der Baum schließt seine Blätter in der Nacht, indem er sie zusammenklappt.

Der Schlafbaum 'Boubri' ist eine schöne Selektion der Art, die winterhärter zu sein scheint und eine schöne dunkle Blüte hervorbringt. Durch das Pflanzen dieses schnell wachsenden Baums wird eine mediterrane Atmosphäre geschaffen. Die transparente Krone wirft einen angenehmen Schatten, wächst aber sehr breit und benötigt deshalb ausreichenden Platz. *Albizia julibrissin 'Boubri'* wächst in allen Bodenarten und kann Trockenheit und Hitze gut vertragen. Schlechte Böden sind kein Problem, da der Baum Stickstoff im Boden binden kann.

SAISONFARBEN



PFLANZENTYPEN

Baumarten: hochstämmige Bäume, halbstämmige Bäume, mehrstämmige Bäume | **Formbäume mit Stamm:** mehrstämmige Schirmform

VERWENDUNG

Ort: Park, Grünstreifen, Töpfe / Container, großer Garten, Friedhof, Küstengebiet | **Bodenversiegelung:** keine | **Bepflanzungskonzepte:** städtische Bepflanzung

EIGENSCHAFTEN

Kronenform: breit, vasenförmig | **Kronenstruktur:** halboffen | **Höhe:** 8 - 15 m | **Breite:** 7 - 10 m | **Winterhärtezone:** 7B - 10B

STANDORT

Windfestigkeit: verträgt stärkeren Wind, verträgt mittelstarken Seewind | **Bodentypen:** Löss, Ton, leichter Kleiboden, sandiger Boden, lehmiger Boden | **Nährstoffgehalt:** nährstoffarm, einigermaßen nährstoffreich, nährstoffreich | **Bodenfeuchtigkeit:** sehr trocken, trocken, feucht | **Lichtbedürfnis:** Sonne | **pH-Wert:** sauer, neutral, basisch | **Wirtspflanze/Futterpflanze:** Bienen, Schmetterlinge | **Extreme**

Umgebungen: verträgt Trockenheit, verträgt Hitze

PLANTKENMERKEN

Blüten: Schirmtraube, Traube, Köpfchen, auffällig, blumen duftend | **Blütenfarbe:** Rosarot | **Blütezeit:** Juli - August | **Blattfarbe:** Dunkelgrün, helles Grün austreibend | **Blatt:** laubabwerfend, eingeschnitten, doppelt gefiedert, Stikstoff bindend | **Frucht:** auffallend, groß, Hülse | **Fruchtfarbe:** Hellbraun | **Rindenfarbe:** Grau | **Rinden:** glatt | **Zweigfarbe:** Olivgrün, Hellgrau | **Zweige:** kahl, horizontaler Aststand, hängend, lange Triebe | **Wurzelsystem:** flach, mäßig verzweigt, grobe Wurzeln, Wurzelaufdruck